

1 INDUSTRIE

Von der Elektronik- und Metallindustrie bis zum Werkzeugbau.

ANTRIEBS- UND FLUIDTECHNIK

60 MA

Ausgangslage Starkes Wachstum des Unternehmens (drei Firmen zugekauft).

- Massnahmen**
- Marktscreening / Begleitung Kauftransaktionen
 - Betriebliche Prozessoptimierung
 - Laufende Optimierung der Führungs- und Vertriebsorganisation
 - Zusammenführung von zwei Betriebsstandorten

BLECHVERARBEITUNG

60 MA

Ausgangslage Ein familiengeführtes, solides Blechbearbeitungsunternehmen mit rund 60 Mitarbeitern verliert innerhalb von zwei Jahren aus unterschiedlichen Gründen (Produktionsverlagerung, Konkurs, Insourcing) seine vier Hauptkunden und über die Hälfte seines Umsatzes.

- Massnahmen**
- Beurteilung der Sanierungsfähigkeit
 - Entwicklung eines Restrukturierungskonzeptes
 - Unterstützung bei der Verhandlung mit Gläubigern und Käufer Suche

ELEKTRONIKINDUSTRIE, LEITERPLATTEN

70 MA

Ausgangslage Bestehende Konkursgefahr aufgrund Technologie-Shift, Verlagerung zu asiatischer Konkurrenz, Missmanagement und Qualitätsprobleme, finanzielle Altlasten.

- Massnahmen**
- Entwicklung und Umsetzung eines Sanierungs- und Restrukturierungskonzeptes (Personal, Prozesse, Strukturen, Finanzwesen, Vertriebsorganisation)
 - Entwicklung und Umsetzung eines Umfinanzierungskonzeptes, inkl. Bankenablösung
 - Gläubigerverhandlungen mit Forderungsverzichten
 - Suche und Verhandlung mit Investorengruppen
 - Bildung einer Auffanggesellschaft, schliesslich Deponierung der Bilanz
 - Begleitung der Liquidation / Veräusserung Maschinen via Auktionsverfahren

ELEKTRONIKINDUSTRIE, LEITERPLATTEN

200 MA

Ausgangslage Der Umsatz eines Leiterplattenherstellers brach nach Jahren stürmischer Expansion aufgrund eines Markteinbruchs und verstärkter Konkurrenz aus Fernost in den hochspezialisierten Nischenmärkten innert einem Jahr von bisher CHF 100 Mio. um 50 Prozent ein.

- Massnahmen**
- Erarbeitung eines Restrukturierungskonzeptes.
 - Unterstützung bei den Verhandlungen mit den Gläubigerbanken zur Umfinanzierung

ELEKTRONIK MANUFACTURING SERVICES (EMS)

100 MA

Ausgangslage Hochkompetitive Wettbewerbssituation im Automotive-Bereich.

- Massnahmen**
- Restrukturierungs- und Sanierungskonzept
 - Rekapitalisierung
 - Verhandlungen mit Stakeholdern, Umsetzungsbegleitung

REFERENZLISTE

Abgeschlossene Mandate aus Industrie, Baugewerbe & Immobilien,
Dienstleistungen & Handel

- Teilweise Produktionsverlagerung nach Osteuropa

GALVANIK

90 MA

Ausgangslage Bei einem stark fremdfinanzierten MBO eines Galvanikunternehmens mit 90 Mitarbeitern fehlen die Free Cashflows für Erneuerungsinvestitionen. Als Folge von Qualitätsproblemen und einem Konjunkturrückgang kämpft das Unternehmen mit Ertrags- und Liquiditätsproblemen.

- Massnahmen**
- Konzeption Kostensenkungsprogramm und Umsetzungsbegleitung
 - Verhandlungen mit der Gläubigerbank zur Überbrückung der Liquidität

HERSTELLER VON FUNKSYSTEMEN, SCHWERPUNKT BAHNINDUSTRIE

225 MA

Ausgangslage Technologie-Führerschaft unter Druck, Mitbewerber sind teilweise multinationale Konzerne.

- Massnahmen**
- Turnaround, Sales & Lease-Back Liegenschaft, Rekapitalisierung
 - Desinvestition einer Sparte und Fokus auf Kerngeschäft mit NL in Osteuropa
 - In einem zweiten Schritt: Verkauf der ganzen Gruppe (M&A-Prozess)

HERSTELLER VON LASERN IM BEREICH OPHTHALMOLOGIE

50 MA

Ausgangslage R&D-intensive Branche, geprägt von Regulierungen. Seit längeren Zeit unrentabel.

- Massnahmen**
- Beurteilung der Sanierungsmöglichkeiten
 - Erarbeitung eines Restrukturierungskonzeptes und Begleitung der Umsetzung
 - Aktienverkauf an Geschäftsführer

METALLBAU

25 MA

Ausgangslage Für ein ertragsschwaches Metallbauunternehmen mit CHF 5 Mio. Umsatz sollen im Zuge der familieninternen Nachfolgeregelung Massnahmen zur Rentabilisierung identifiziert werden.

- Massnahmen**
- Erarbeitung eines Restrukturierungskonzeptes und Begleitung der Umsetzung
 - Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes zur Nachfolgeregelung
 - Übernahme eines Verwaltungsratsmandates

METALLBAU, YACHT- UND LADENBAU (D)

100 MA

Ausgangslage Projektgeschäft (volatil, risikobehaftet), Finanz- und Kalkulationswesen desaströs.

- Massnahmen**
- Investment-Auditing im Auftrag des Investors
 - Entwicklung und Umsetzung eines Restrukturierungs- und Refinanzierungskonzeptes, inkl. Bankenablösung
 - Investment-Monitoring

REFERENZLISTE

Abgeschlossene Mandate aus Industrie, Baugewerbe & Immobilien,
Dienstleistungen & Handel

MÖBELHERSTELLUNG

150 MA

- Ausgangslage** Strukturelle Änderungen im Absatzmarkt (Konkurrenz aus dem Osten), Missmanagement.
- Massnahmen**
- Entwicklung und Umsetzung eines Restrukturierungskonzeptes und Begleitung (Sortimentsstraffung, Redimensionierung des Unternehmens)

MÖBELHERSTELLUNG

100 MA

- Ausgangslage** Bei einem Möbelhersteller mit Direktvertrieb und eigenen Filialen führen strukturelle Änderungen im Absatzmarkt kurz nachdem grosse Erweiterungsinvestitionen getätigt wurden zu markant rückläufigen Umsätzen (bisher CHF 20 Mio.).
- Massnahmen**
- Beurteilung der Sanierungsmöglichkeiten
 - Entwicklung eines Liquidationskonzeptes, da sich eine Sanierung als unmöglich erweist
 - Interimsmanagement (CEO, CFO) während Liquidation

OBERFLÄCHENBESCHICHTUNG

40 MA

- Ausgangslage** Effizienzoptimierung (personal- und anlageseitig) notwendig.
- Massnahmen**
- Erarbeitung einer Kundenakquisitionsstrategie
 - Aufbau der Kalkulationsgrundlagen und DB-Rechnung
 - Evaluation neuer Pulverbeschichtungsanlagen

SCHMIEDEWERK / ZERSPANUNGSTECHNIK

50 MA

- Ausgangslage** Produktionsstandort Schweiz als Herausforderung im Kerngeschäft.
- Massnahmen**
- Aufbau einer marktseitigen und finanziellen Kooperation mit Hauptnehmer (Bahntechnik)
 - Strategische Diversifikation zur Reduktion der Abhängigkeit vom Schmiedebereich

WERKZEUGINDUSTRIE

300 MA

- Ausgangslage** Qualitätsführer mit diversen Tochtergesellschaften.
- Massnahmen**
- Restrukturierung der österreichischen Gruppengesellschaft
 - Strategie-Review im Auftrag der Banken (Fokus Produkte, Ländermärkte, Vertriebsorganisation)
 - Investitionsbeurteilung für Anlagenbeschaffung

2 BAUGEWERBE /IMMOBILIEN

Von der Elektronik- und Metallindustrie bis zum
Werkzeugbau.

BAUHAUPTGEWERBE

200 MA

Ausgangslage Zur Konkursverhinderung eines Spezialtiefbauunternehmens mit CHF 50 Mio. Umsatz be-
streitet die Geschäftsleitung der Tochtergesellschaft eines angeschlagenen Baukonzerns
vor Gericht die vom Eigentümer behauptete Überschuldung. Dieser hat nach erfolgtem
Kauf die Bilanzen aller Gruppengesellschaften deponiert.

Massnahmen

- Unterstützung Geschäftsleitung bei den Verhandlungen mit Banken und dem Gericht
- Suche eines neuen Investors zur Weiterführung der Gesellschaft

BAUHAUPTGEWERBE

100 MA

Ausgangslage Bei einer Bauunternehmung mit rund 100 Mitarbeitern verkracht sich der Geschäftsführer
mit den Eigentümern. Die Gläubigerbanken befürchten Negativspirale und fordern Mass-
nahmen.

Massnahmen

- Analyse der Führungssituation, der Marktpositionierung und der finanziellen Lage
- Entwicklung von Massnahmenempfehlungen

BAUINGENIEURWESEN (PLANER)

300 MA

Ausgangslage Stabile und langfristig steigende Marktnachfrage (öffentliche Auftraggeber im Tiefbausek-
tor).

Massnahmen

- Konzeption und Implementierung einer neuen Unternehmensstruktur mit eigenständigen
Betriebsgesellschaften und Beteiligungsmodell für Partner

BAUINGENIEURWESEN (PLANER)

220 MA

Ausgangslage Stabile und langfristig steigende Marktnachfrage (öffentliche Auftraggeber im Tiefbausek-
tor).

Massnahmen

- Unternehmenswachstum erfordert Aufbau einer Profit-Center-Organisation (inkl. Re-
gelung von Verantwortlichkeiten, Kompetenzen, Aufgaben, Finanzflüssen, pers. Be-
setzung)

ELEKTROPLANUNG UND -INSTALLATION

60 MA

Ausgangslage Gute Baukonjunktur, forciertes Wachstum.

Massnahmen

- Unterstützung bei Firmenzukäufen (Screening, Transaktionsgestaltung, Finanzierung)
- Integration der Zukäufe
- Etablierung neuer, margenstärkerer Sparten
- Aufbau und Entwicklung der Führung und Organisation (Strukturen, Prozesse, Con-
trolling)

REFERENZLISTE

Abgeschlossene Mandate aus Industrie, Baugewerbe & Immobilien,
Dienstleistungen & Handel

GEBÄUDETECHNIK

800 MA

Ausgangslage

Forciertes Unternehmenswachstum durch Zukäufe ist auf dem Prüfstand.

Massnahmen

- Wettbewerbs-Benchmarking
- Effizienzoptimierungs-Programm konzipieren (in Zusammenarbeit mit Management)

GEBÄUDETECHNIK

50 MA

Ausgangslage

Eine alteingesessene Spenglerei-, Sanitär- und Heizungsinstallations-Unternehmung mit rund 50 Mitarbeitern erwirtschaftet aus unklaren Gründen einen massiven Verlust. Die Gesellschaft ist überschuldet und die Zahlungsfähigkeit gefährdet.

Massnahmen

- Analyse Kosten- und Organisationsstrukturen und Entwicklung eines Massnahmenplans für den Turnaround
- Begleitung der beiden Inhaber bei der Umsetzung auf Wunsch der Gläubigerbank

GERÜSTBAU

600 MA

Ausgangslage

Gute Baukonjunktur, starkes Wachstum.

Massnahmen

- Strategie-Reviews
- Optimierung der Aufbauorganisation
- Durchführung einer Standortanalyse und -optimierung (17 Standorte)
- Unterstützung bei Zukäufen (Marktscreening In- und Ausland)

GROSSSÄGEREI

110 MA

Ausgangslage

Für ein exportorientiertes Grosssägewerk ändern sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen: Stark sinkende Absatzpreise, steigende Beschaffungskosten, ungünstige Währungsentwicklung und ungenügende Verfügbarkeit von Rundholz in der Schweiz.

Massnahmen

- Entwicklung eines Sanierungskonzeptes im Auftrag des Standortkantons und der Gläubigerbank

KIES- UND BETONWERK

40 MA

Ausgangslage

Ein Bauunternehmen mit Kies- und Betonwerk und CHF 8 Mio. Umsatz gerät nach dem überraschenden Tod des Eigentümers in wirtschaftliche Turbulenzen

Massnahmen

- Entwicklung eines Restrukturierungs- und Devestitionskonzeptes mit dem Ziel, sich auf die rentablen Betriebsteile zu konzentrieren (inkl. Unterstützung bei der Umsetzung)

WOHNBAUGENOSSENSCHAFT

CHF 150 MIO. BILANZSUMME

Ausgangslage

Eine Wohnbaugenossenschaft mit einer Bilanzsumme von CHF 150 Mio. benötigt ein Sanierungskonzept. Die involvierten Gläubigerbanken können sich nicht auf die Sanierungsbeiträge einigen.

Massnahmen

- Entwicklung des Sanierungskonzeptes für die Sanierungsbeiträge

REFERENZLISTE

Abgeschlossene Mandate aus Industrie, Baugewerbe & Immobilien,
Dienstleistungen & Handel

RECYCLING

10 MA

Ausgangslage

Bei einem jungen Pionierunternehmen der Recycling-Branche verzögert sich die Produktionsaufnahme aufgrund technischer Probleme immer wieder. Die Eigentümer sind nicht mehr in der Lage, die Liquidität sicherzustellen.

Massnahmen

- Analyse des Kapitalbedarfs zur Ertüchtigung der Anlage und der verschiedenen Handlungsoptionen im Auftrag der Gläubigerbank

3 DIENSTLEISTUNGEN UND HANDEL

IT-SYSTEMINTEGRATOR

40 MA

Ausgangslage

Hohe Rentabilität, Verkaufsabsichten der Eigentümer.

Massnahmen

- Business Development und Aufbau einer Spartenorganisation
- Verkauf an börsenkotierten deutschen Konzern (Markt-Screening)

GROSSHANDEL (BODENBELÄGE)

90 MA

Ausgangslage

Parallelimporte, zu hohe Lagerkosten, zu breites Sortiment und schwache Prozessqualität → Missmanagement.

Massnahmen

- Entwicklung und Umsetzung eines Sanierungs- und Restrukturierungskonzeptes (Personal, Prozesse, Strukturen, Finanzwesen, Vertriebsorganisation)
- Überbrückungskredite Banken / Stillhalteabkommen
- Umfinanzierungskonzept (Sale & Lease-Back Liegenschaften)

INTRALOGISTIK

100 MA

Ausgangslage

Bei einer Generalunternehmung für Intralogistik und Automatisierung mit 100 Mitarbeitern verläuft die Integration zweier fremdfinanzierter Akquisitionen nicht wie geplant. Hohe Verluste führen an den Rand der Illiquidität und Überschuldung.

Massnahmen

- Entwicklung und Umsetzung eines Umfinanzierungskonzeptes mit Mezzanine-Darlehen
- Suche und Verhandlungen mit Kapitalgebern. VR-Coaching im Auftrag der Kapitalgeber
- Entwicklung und Umsetzung Auffanglösung nach Ausbruch der Corona-Krise.

MÖBELHANDEL

50 MA

Ausgangslage

Standort in Grenznähe → ungünstige Währungsentwicklung (Preisniveau).

Massnahmen

- Erarbeitung eines Restrukturierungskonzeptes und Begleitung der Umsetzung
- Repositionierung des Handelsgeschäftes (Differenzierung gegenüber grossen ausländischen Handelsunternehmen)

SYSTEMGASTRONOMIE

50 MA

Ausgangslage

Unternehmen mit 3 Standorten hat Ertrags- und Liquiditätsprobleme.

Massnahmen

- Verkauf des besten Standortes zur Sicherung der anderen beiden
- Begleitung der Recoverygespräche bei kreditgebender Bank
- Betriebliche Restrukturierung (inkl. Financial Advice und Sparring CEO)

SPEDITION UND TRANSPORT

80 MA

Ausgangslage

Ein spezialisiertes Speditions- und Transportunternehmen mit 80 Mitarbeitern gerät nach einer Fehlinvestition und einem Umsatzeinbruch in die Verlustzone und in Liquiditätsschwierigkeiten.

REFERENZLISTE

Abgeschlossene Mandate aus Industrie, Baugewerbe & Immobilien,
Dienstleistungen & Handel

Massnahmen

- Erstellen eines Restrukturierungskonzeptes inkl. Liquiditätsüberbrückung
- Unterstützung des Inhabers bei der Umsetzung und bei den Bankverhandlungen

PHARMA-GROSSHANDEL

50 MA

Ausgangslage

Eine Pharma-Grosshandelsgruppe mit rund CHF 50 Mio. Umsatz gerät nach gruppenintern querfinanziertem, missglücktem Diversifikationsversuch in Liquiditäts- und Überschuldungsprobleme.

Massnahmen

- Analyse der finanziellen Verflechtungen in der Gruppe
 - Erstellen eines Konzeptes zur finanziellen Entflechtung und Bilanzsanierung.
 - Verhandlungen mit der Hausbank und dem Hauptlieferanten zur Sicherstellung der Liquidität
-